

Newsletter – September 2022

Inhalt

Internes PartNet	1
Netzwerktreffen	2
Workshops und Veranstaltungen	2
Berliner Werkstatt Partizipative Forschung	3
PartNet-Arbeitsgruppen	3
PartNetschaften.....	4
Neuigkeiten von Mitgliedern und internationalen Netzwerken	5
Aufruf und Ankündigung nächster PartNet-Newsletter im September 2022.....	6
Nächste Treffen und Workshops für PartNet-Mitglieder und Interessierte	7
Terminübersicht 2022	8

Hinweis: Archiv der Newsletter seit 2019 ist zu finden unter <http://partnet-gesundheit.de/materialien/newsletter-archiv/>

Internes PartNet

*PartNet hat einen neuen Sprecher*innenkreis:* Der Sprecher*innenkreis hat sich während des Netzwerktreffens am 10.06.2022 neu konstituiert. Wie angekündigt, wurde er gleichzeitig aufgrund der steigenden Anforderungen zahlenmäßig aufgestockt. Wir danken für das Vertrauen des Netzwerks und stehen ab sofort als zehnköpfiges Gremium zur Verfügung: Gesine Bär, Birgit Behrisch, Susanne Hartung, Silke Lipinski, Theresia Krieger, Sebastian von Peter, Selma Kadi, Zsuzsanna Majzik, Ina Schaefer und Bianca Wachtlin. Neu ist auch darüber hinaus ein erweiterter Sprecher:innenkreis mit Daniela Rojatz (Österreich) und Annika Frahsa (Schweiz), um zukünftig die D/A/CH-Verbindungen zu stärken. Während unserer ersten Klausursitzung im September werden wir die Aufgabenbereiche neu verteilen und die Ansprechpartner auf unserer Webseite unter <http://partnet-gesundheit.de/ueber-uns/sprecherinnen/> veröffentlichen.

Zwei weitere Ausgaben der PartNet Schriftenreihe erschienen! In der in diesem Jahr gestarteten PartNet-Schriftenreihe *PartNet-Perspektiven. Beiträge für partizipative Forschung* wurden zwei weitere Ausgaben veröffentlicht: Ausgabe 1/2022 „Partizipation im Multi-Log – ein Instrument zum Austausch von Wissenschaft, Fachkräften und Expert:innen aus Erfahrung“ und Ausgabe 2/2022 „PartNet-Methodenpapier: Modell für Partizipative Gesundheitsforschung (PGF-Modell)“. Ein Download aller Ausgaben und weitere Informationen zur Schriftenreihe mit Hinweisen zur Veröffentlichung stehen bereit unter: <http://partnet-gesundheit.de/partnet-publikationen/partnet-schriftenreihe/> Wir freuen

September-Newsletter verantwortet: Sebastian von Peter

PartNet Sprecher*innenkreis: Gesine Bär, Birgit Behrisch, Susanne Hartung, Silke Lipinski, Theresia Krieger, Sebastian von Peter, Selma Kadi, Zsuzsanna Majzik, Ina Schaefer, Bianca Wachtlin und Daniela Rojatz

uns auf ein breites Interesse und vielleicht weitere Ausgaben aus dem PartNet Netzwerk! In Kürze stellen wir das Verfahren, einen Beitrag bei uns einzureichen, auf der Webseite dar. Interessierte können sich gerne wenden an info@partnet-gesundheit.de.

Unsere Website entwickelt sich kontinuierlich weiter. Neu ist die Rubrik SCHATZKISTE, welche herzlich zum Stöbern einladen soll. Hier finden Sie einige Schätze (z.B. Zusammenstellungen von Trainingsmöglichkeiten, Zeitschriften, Instrumenten), welche wir Ihnen für die partizipative Praxis und Forschung gerne zur Verfügung stellen. Um die Unterrubrik *Werkzeugkiste* und *Veröffentlichungen mit Fokus Partizipation* aktuell zu halten, werden wir im November 2022 auf Sie zukommen. Wir möchten hier Ihre Beiträge auf jährlicher Basis gerne einpflegen, sofern Sie dies wünschen.

Strategie und Entwicklung: Der wissenschaftspolitische Austausch mit dem Bundesministerium für Bildung und Forschung zum Thema partizipativer Gesundheitsforschung der letzten Jahre wurde auch 2022 fortgesetzt: Aus dem Netzwerk heraus hat sich eine kleine Gruppe zusammengefunden, die Vorschläge für die geplante Partizipationsstrategie des Ministeriums erarbeitet hat, welche sich auf das Grünbuch aus dem BMBF draufsetzen. Eine zweite Arbeitsgruppe hat einen Diskussionsvorschlag für die Förderung von Forschung über partizipative Ansätze (im Sinne einer Meta-Forschung insbesondere zu den Themen Qualität und Impact) entwickelt. Dieses Papier findet sich derzeit in der Aussendung an andere Netzwerke, Institutionen und Verbände, um mit möglichst breiter Rückendeckung den Dialog mit dem BMBF weiter zu vertiefen.

Netzwerktreffen

Netzwerktreffen Juni 2022: Das Netzwerktreffen fand mit hoher Beteiligung online statt. Inhaltliche Schwerpunkte waren 1) Neues aus dem Sprecher*innenkreis und dem Netzwerk, 2) Diskussion des oben genannten wissenschaftsstrategischen Vorgehens in Hinblick auf die BMBF-Partizipationsstrategie und das Papier zum Thema Meta-Forschung, 3) Konstitution des neuen Sprecher*innenkreises, 4) Diskussion der Rahmen- und Veröffentlichungsbedingungen der PartNet Schriftenreihe, 5) Austausch zu wissenschaftstheoretischen Grundlagen von partizipativer Forschung, 6) Austausch im Netzwerk.

Nächstes Netzwerktreffen Dezember 2022: Das Netzwerktreffen findet am 09.12.2022 online statt. Inhaltlich können aus dem Netzwerk noch Themenvorschläge zur Diskussion eingebracht werden. In diesem Fall bitte bis spätestens Ende Oktober eine E-Mail an info@partnet-gesundheit.de senden.

Workshops und Veranstaltungen

Workshop Juni 2022: Unter dem Titel „Partizipation und Partizipative Forschung einrichtungsübergreifend – vom Konzept zur Umsetzung“ gestaltete Silke Lipinski und andere Mitglieder (Ulrike Sünkel und Ronald Fischer) des Trialogischen Zentrumsrates des Deutschen Zentrums für Psychische Gesundheit im Juni einen online Workshop. Erfahrungen

mit dem Zustandekommen von Partizipationsstrukturen während der Gründung dieses Zentrums wurden geteilt und in die Diskussion gebracht.

Workshop Dezember 2022: Der Workshop im Dezember wird am Tag des Netzwerktreffens, also auch am 09.12 online stattfinden, von 13.00-16.00 Uhr. Theresia Krieger und Sebastian von Peter werden ein Input zum Thema „(Un)Möglichkeiten partizipativer Zusammenarbeiten im Rahmen klinischer Forschung“ anbieten und anschließend diverse Fragen zu diesem Thema in die Diskussion bringen.

Berliner Werkstatt Partizipative Forschung

Vorplanungen für das Jahr 2023: Die 7. Berliner Werkstatt Partizipative Forschung wird am Freitag, den 03.03.2023 von ca. 09.00-17.00 Uhr (hoffentlich) in Präsenz an der Katholischen Hochschule für Sozialwesen Berlin (KHSB) stattfinden. Die Berliner Werkstatt Partizipative Forschung ist ein Projekt des Netzwerks Partizipative Gesundheitsforschung (PartNet) in Zusammenarbeit mit dem Institut für Soziale Gesundheit (ISG) und dem Referat Weiterbildung der KHSB. Derzeit startete die inhaltliche sowie organisatorische Programmplanung für die Veranstaltung unter Bildung eines Vorbereitungsteams. In Kürze wird das Veranstaltungs-Motto und der Call for Participation (CfP) über die Mailingliste und Homepage bekanntgegeben – wir freuen uns auf interessierte Beteiligung aus dem Netzwerk! Bei Fragen oder Interesse an der Mitarbeit kann man sich gern an Birgit Behrisch (birgit.behrisch@khsb-berlin.de) wenden.

PartNet-Arbeitsgruppen

AG Conceptual Model (Adaptation des CBPR-Modells an den deutschsprachigen Kontext): Nachdem das Modell in unterschiedlichen Kontexten im deutschsprachigen Raum pilotiert und Rückmeldung in Form von Interviews und im Rahmen von Workshops (zuletzt auf der Berliner Werkstatt 2021) eingeholt wurden, steht es jetzt für die Anwendung zur Verfügung: PartNet-Methodenpapier: Modell für Partizipative Gesundheitsforschung (PGF-Modell). Die nun deutschsprachige Version wird im Rahmen der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention (DGSMP) vom 07.-09.09.22 in Magdeburg vorgestellt. Die Arbeitsgruppe arbeitet außerdem an einer weiteren Publikation zum Modell mit Schwerpunkt auf der Erprobung. Ansprechpartnerinnen: Ina Schaefer: ina.schaefer@ash-berlin.eu, Theresa Allweiss: theresa.allweiss@khsb-berlin.de

AG Qualität und Impact von Beteiligungsprozessen in der Gesundheitsforschung: Die AG gestaltete einen Workshop zum Thema „Aktive Beteiligung in der Gesundheitsforschung: Feigenblatt vs. Kulturwandel“ bei der 6. Berliner Werkstatt (Link zur Dokumentation: [Workshop 23, ab. S 150 \[khsb-berlin.de\]](#)). Aktuell wird u.a. an der Weiterentwicklung von Begutachtungsinstrumenten für die Bewertung von Projektanträgen aus verschiedenen

Perspektiven (z.B. Patient*innen, Praktiker*innen, Forschende) gearbeitet. Mehr Informationen zur AG und Kontaktmöglichkeiten gibt es auf der [PartNet-Seite \[partnet-gesundheit.de\]](#).

AG Partizipative Forschung mit Kindern: Unsere AG-Treffen werden alle zwei Monate durch neue Teilnehmer, interessante Vorstellungen von Forschungsbeispielen und rege Diskussionen gefüllt. Die Umsetzung der Partizipation von Kindern in der Forschung steht im Vordergrund. Wir tauschen uns derzeit zur Beteiligung von Kindern an der Evaluierung einer partizipativen Forschung aus. Den Schreibprozess zu allgemeinen Reflexionsaspekten für die partizipative Forschung mit Kindern haben wir von den AG-Treffen getrennt. In einer konstanten Gruppe von vier Personen schreiben wir und sortieren unsere Reflexionsaspekte auf einem Miro Board. Wir sind gespannt, welche Reflexionsaspekte wir am 09.12. im Rahmen des PartNet Netzwerktreffens kurz vorstellen. Über interessierte und kritische Mitdenker an diesem Termin freuen wir uns - eine kritische Anmerkung vorweg, vier Erwachsenen formulieren die Reflexionsaspekte! Wer Lust und Interesse hat mitzudenken: johannamahr@gmail.com

DAS (Partnerschaftlicher Austausch zu Erfahrungen und Strategien partizipativer Forschung in Forschungsprojekten mit Menschen mit Lernschwierigkeiten): Seit dem letzten Newsletter hat ein Treffen stattgefunden. Das Ziel der AG eine Orientierungshilfe zu entwickeln, wurde kritisch diskutiert. Der Schluss war, dass es hierfür bereits einige Veröffentlichungen gibt. Schwieriger ist es, trotz steigender Bekanntheit, Praxispartner für partizipative Forschungsprojekte zu gewinnen, da es Vorbehalte gibt. Die AG hat sich entschieden, hier aktiv zu werden. Der Austauschcharakter bleibt erhalten. Im kollegialen Austausch tauschen sich die Mitglieder über Barrieren aktueller Forschungsprojekte aus, um mögliche Lösungswege zu entwickeln. Im September 2022 findet ein Treffen zum weiteren Vorgehen bezüglich der Steigerung des Bekanntheitsgrads statt. Ansprechperson der AG ist Dirk Bruland: dirk.bruland@fh-bielefeld.de

AG PartGroup: In der AG PartGroup haben sich weiter viele partizipativ forschende Nachwuchswissenschaftler*innen und Doktorand*innen zum gegenseitigen Austausch und Support getroffen. Neben offenen Terminen verabreden wir uns auch themenbezogen: Am 26.07.22 fand ein Treffen zum Thema Macht und Machtsensibilität in der partizipativen Forschung statt. Am 08.09.22 werden wir die schon länger geplante Arbeit an einem Artikel zur ethischen Reflexion im Forschungsprozess aufnehmen. Am 20.10.22 soll es dann um Herausforderungen der partizipativen Forschungspraxis und verschiedene Forschungsmethoden gehen. Und am 01.12.22 werden wir das Jahr ausklingen lassen und neue Pläne für 2023 schmieden! Alle Treffen beginnen um 16.00h über Zoom. Bei Interesse an einer Teilnahme und Mitarbeit in der AG gerne bei Marilena v. Köppen unter mvkoeppen@gmail.com melden!

PartNetschaften

Weiterbildung Partizipative Gesundheitsforschung (PGF): Die erste Kohorte hat an der Uniklinik Köln Ende August 2022 die einjährige Weiterbildung mit einem Zertifikat in PGF abgeschlossen. Im Rahmen dessen wurden, parallel zur theoretischen Wissensvermittlung, acht PGF-Projekte im Bereich Versorgungsforschung und Gesundheitssystementwicklung von den Teilnehmenden erfolgreich umgesetzt und präsentiert. Aufgrund der positiven Evaluierungen wird Patient:innenvertretenden (z.B. aus der Selbsthilfe) zukünftig eine Kostenreduktion von 25% ermöglicht. Diese kommende Weiterbildung wird in einem flexibleren Format angeboten (Kombination aus Präsenz und Online). Die nächste Weiterbildung in diesem Format startet am 24. Februar 2023. Mehr Informationen sowie den Flyer erhalten Sie bei der Kursleitung, Theresia Krieger: theresia.krieger@uk-koeln.de).

KLuG-Projekt: Der im letzten Newsletter angekündigte Durchgang des „Basiskurs Partizipativ Arbeiten“ an der Alice Salomon Hochschule Berlin musste leider abgesagt werden, da sich nicht genügend Teilnehmende angemeldet hatten. Nun wird in Richtung der erprobten, kürzeren Variante nachjustiert und zugleich weiterentwickelt, um das Angebot pandemiefest und kostengünstiger zu gestalten. Zudem suchen wir weitere Kooperationspartner, die einen Kurs andernorts umsetzen möchten. Interessierte können sich gerne an Gesine Bär unter baer@ash-berlin.eu wenden. Die Kursmaterialien erfreuen sich unterdessen weiter eines regen Abrufs. Spitzenreiter ist dabei das Trainer:innenhandbuch mit fast 800 downloads. Empfehlen Sie diese gerne weiter (Einzelauszüge der Methoden unter <https://www.ash-berlin.eu/forschung/forschungsprojekte-a-z/klug/>)

FamGesund – Familiäre Gesundheitskompetenz als Bildungsherausforderung bei schwerer Erkrankung: Seit Oktober 2021 arbeiten im Projekt FamGesund Co-Forschende, Praktikerrinnen und Wissenschaftlerinnen gemeinsam in der Familienforschungsgruppe zu Fragen familialen Wohlbefindens, Gesundheitskompetenz und Lernen in Familien mit einem chronisch erkrankten Elternteil. Mittlerweile startete die empirische Feldphase, hier werden Gruppendiskussionen, Familieninterviews und eine Photovoice-Studie mit Kindern und Jugendlichen durchgeführt. Aktuell werden bei FamGesund dafür Studienteilnehmende im Berliner Raum gesucht. Weitere Informationen und Neuigkeiten um das Forschungsprojekt FamGesund finden sich unter <https://www.khsb-berlin.de/de/node/178935>

Neuigkeiten von Mitgliedern und internationalen Netzwerken

Kompetenzgruppe Partizipation der österreichischen Gesellschaft für Public Health: Zweimal im Jahr treffen sich die Mitglieder der Kompetenzgruppe nach Möglichkeit in Person, um sich zu aktuellen Themen auszutauschen. Am 30.11.2022 ist es wieder so weit. Das Herbstvernetzungstreffen findet in Graz statt. Das Schwerpunktthema ist partizipative

Gesundheitsforschung. Gehostet wird das Treffen dankenswerterweise von der FH Joanneum. Partizipative Gesundheitsforschung (PGF) ist vielgestaltig und die Auseinandersetzung über die Qualität dieses Forschungsansatzes gilt als sinnvoll und wichtig. Dennoch werden konkrete Kriterien für die Beurteilung der Qualität noch immer nur selten diskutiert. Qualität in der partizipativen Gesundheitsforschung befindet sich noch in der Konzipierungsphase. Es besteht Einvernehmen, dass spezifische Qualitätskriterien u.a. an den zentralen Kernmerkmalen der PGF (z.B. zur Frage der Partizipation) ansetzen sollten. Neben einem Input über unterschiedliche Anknüpfungspunkte für Qualität in der PGF wird im Workshop besonders auf das Modell für Partizipative Gesundheitsforschung (PGF-Modell) eingegangen. Gemeinschaftlich mit den Teilnehmenden wird seine Eignung für die Stärkung der Qualität in der PGF beleuchtet und abschließend diskutiert, welche Unterstützung für die konkrete Anwendung des Modells erforderlich ist.

ICPHR: Die ICPHR (<http://www.icphr.org/>) befindet sich gerade in einem Umstrukturierungsprozess, wo auch gesondert über unterschiedliche Formen der Mitgliedschaften und Beteiligungen diskutiert wird. Die diesjährige internationale Konferenz findet „Participatory Health Research: Challenges and Opportunities“ findet vom 15.- 17.09.2022 an der Universidad De Huelva & IREFREA Portugal statt. Es wurden 2 neue Positionspapiere veröffentlicht (Empowerment and Participatory Health Research; Participatory Health Research with Migrants: Opportunities, Challenges and Way Forwards).

Aufruf und Ankündigung nächster PartNet-Newsletter im September 2022

Im März 2023 wird es den nächsten *Newsletter von PartNet* geben. Gern können Sie zur Rubrik „Neuigkeiten von Mitgliedern“ beitragen (bis 15.02.2022). Für die Koordination geben Sie uns gern bereits im Vorfeld ein Signal, wenn Sie uns mit einem Kurzbericht unterstützen wollen. Ansprechpartnerin für die September-Ausgabe ist Susanne Hartung: hartung@hs-nb.de

Nächste Treffen und Workshops für PartNet-Mitglieder und Interessierte

- 15.9-17.9.2022 Jährliches Treffen der International Collaboration for Participatory Health Research (ICPHR) in Huelva/ Spanien
- 13.10.2022 Offener (virtueller) Stammtisch „partizipative Forschung“ Zugangslink wird kurz vorher jeweils über den Verteiler versendet
- 09.12.2022 PartNet-Netzwerktreffen 9.00 - 12.00 Uhr Online
Online über <https://khsb-berlin.webex.com/meet/PartNet>
- 09.12.2022 Workshop 13.00-16.00 Uhr Online
Online über <https://khsb-berlin.webex.com/meet/PartNet>
- 26.5. und 8.12.2023 PartNet-Netzwerktreffen 9.00 - 12.00 Uhr Online
Online über <https://khsb-berlin.webex.com/meet/PartNet>
- 26.5. und 8.12.2023 Workshop 13.00-16.00 Uhr Online

Newsletter – September 2022

Online über <https://khsb-berlin.webex.com/meet/PartNet>

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Homepage www.partnet-gesundheit.de.
Um sich in die Mailingliste des Netzwerks eintragen zu lassen, schreiben Sie bitte eine Mail an info@partnet-gesundheit.de